

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

203 (24.7.1905) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Erstes Blatt.

Montag, den 24. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 40 249. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen betreffend.

Die unter den Schweinen in der Gemeinde Leopoldshafen ausgebrochene Rotlaufkrankheit ist wieder erloschen.  
Karlsruhe, den 22. Juli 1905.

Großh. Bezirksamt.  
Gräfer.

Abrecht.

## Bekanntmachung.

Das Großh. Amtsgericht Abteilung V hier hat am 18. Juli 1905, nachmittags 5 $\frac{1}{2}$  Uhr, über den Nachlaß des am 24. März 1904 dahier verstorbenen Privatiers Ernst Hugo Wille die Nachlaßverwaltung angeordnet und den Herrn Rechtsanwalt Dr. Arthur Levis in Karlsruhe zum Nachlaßverwalter bestellt.  
Karlsruhe, den 21. Juli 1905.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgericht.

Schneider.

## Bekanntmachung.

Nr. 1953/05. Wir geben nachstehend diejenigen elektrotechnischen Firmen bekannt, welche berechtigt sind, Installationen zum Anschluß an das städtische Elektrizitätswerk auszuführen:

1. „Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft Berlin“, Ingenieurbureau Karlsruhe, Kaiserstraße 88;
2. Bayer, Alexander, Waldstraße 77;
3. Felten & Guillaume-Lahmeyerwerke, Akt.-Gesellschaft, Technisches Bureau: Kriegstraße 117;
4. Fütterer, Adolf, Mademiestraße 23;
5. „Gesellschaft für elektrische Industrie“, Siemensstraße 1;
6. Grund & Dehmichen, Waldstraße 26;
7. Lipp, Wilhelm, Lessingstraße 47;
8. Maeyer, Friedrich, Gartenstraße 8;
9. „Rhein. Siemens-Schuckertwerke“, G. m. b. H., Technisches Bureau: Belfortstr. 3;
10. Schleich, Wilhelm, Adlerstraße 24.

Karlsruhe, den 21. Juli 1905.

2.2.

Städtisches Elektrotechnisches Amt.

## Fahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, den 26. Juli, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Herrenstr. 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 hochfeine Speiseeinrichtung, 1 Labentheke, 3 Schifftonieres, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 3 Bettstätten mit Kissen, Matrasen u. Polstern, 1 Ankleidespiegel, 1 Kanapee, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 ovaler Tisch, 1 Ausziehtisch, 1 Schreibtisch (mußbaum), 2 Vertikos, 1 Regulateur, 2 span. Wände, Bilder, Spiegel, Stühle, 2 Delgemälde, 1 großer Gasherd, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Firmenschilder, 1 Stollwerk-Automat und sonst noch Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator,  
Herrenstraße 16. (Telephon 1916).

## Fahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, den 26. Juli, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert:

1 hochfeine, beinahe neue Salongarnitur, bestehend aus 1 Kanapee und 2 Fauteuils mit Gobelinbezug, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, roter Plüsch, 1 K. Kanapee, 1 gr. Fauteuil mit Haarpolster, 1 Salontisch, 1 Schifftoniere, 1 großer zweistöckiger Schrank mit Einrichtung, Garderobeständer, Etageren, 1 Tafelklavier, 6 Rohrstühle, 1 Nähtisch, 1 Bettstelle mit Kissen, Matrasen und Polster, 1 eintür. Schrank, 1 eint. Bettstelle mit Stahlrost, 1 Regulateur, 1 Bettrost, 3 sehr gute Deckbetten und 4 Kopfkissen, 1 Salonspiegel mit Konsole, Spiegel und Bilder, Küchenuhren, 1 vieredriger Tisch, 1 Speiseschrank, 1 Küchenschrank mit Geschirraufsatz, 1 Koffelbrett, 1 Bügelbrett, 1 Tischplatte, 2 Waschtische, 3 Delbehälter, 1 Fenstertritt mit Schublade, 1 Holzsoffer mit Beschlag, 2 Konsoles, 1 Küchentisch, 1 Klappstuhl, 2 Fahnen, komplett, Vorhanggalerien, 1 feiner Mustertisch, 1 Touristentasche, 1 Laterne magica, Krauthobel, Eimer, Eierpfanne, Brotkasten, Betttaschen, Bettflasche, 1 gr. Sink u. 1 Sitzbadewanne, große Zuber, Badzuber und Kübel, 1 Damenhutkoffer, 1 Puppenkoffer mit Einrichtung, Vogelkäfig, Toilettenemier, 1 Damengarderobe, bestehend aus einem feinen Abendmantel mit Seidenfutter und Pelzbesatz, seidene und Wollblusen, f. schw. Jacke, 1 beige-Boilerock, 1 schwarzes und 1 blaues Cheniotkleid, 1 weißer Leberrock, 1 Paar Stiefel, 3 Gröphüte, 1 feines Spitzen-Cape, Untertassen, Winter- u. Sommerunterhosen, weiße Unterrocke, schwarze wollene und baumwollene Strümpfe und sonst noch Vieles.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,  
Zähringerstraße 29.

## 3 und 4 Zimmerwohnungen

Mühlburg, Geibelstraße 1a.

Näheres im 2. Stod.

## 2 und 3 Zimmerwohnungen

Mühlburg, Glimmerstraße 14, 2. Stod links.

## 2 Zimmerwohnung

im Hinterhaus, mit Kochgas-einrichtung. Näheres Rüppurrerstraße 18, parterre.

## 1, 2 u. 3 Zimmerwohnungen

Rheinstraße 6, Hinterhaus, 1. Stod, bei Saib, zu vermieten.

## Sehr schöne Mansardenwohnung

von 3 Zimmern, Küche und Keller auf Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 56. 10.3.

## Eine hübsche Wohnung

von drei Zimmern nebst Zugehör, im 2. Stod des Seitenbaues an ruhige Familie zu vermieten: Kronenstraße 38.

## - Karlstraße 49a

ist der 2. Stod mit 6 schönen Zimmern, 2 Balkonen, Küche, Bad und Speisekammer, Fremdenzimmer und Mansarde, 2 Kellern zc. per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

## - Sommerstraße 12,

bei der Gottesauerstraße, 2. Stod, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Sommerstraße 10, 1. Stod.

## - Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

## Friedrichsplatz 10

auf 1. Oktober zu vermieten eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör im Entresol (südliche Hälfte) des Hauses. Einzusehen täglich von 8 bis 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stod.

## Städtische Badanstalt. (Vierordtbad.)

Sommer und Winter geöffnet.

- a. Vom 1. Mai bis 31. August:  
morgens von 7—1 Uhr und nachmittags von  $\frac{1}{2}$ 3— $\frac{1}{2}$ 9 Uhr;  
b. in den Monaten April und September:  
morgens von  $\frac{1}{2}$ 8—1 Uhr und nachmittags von  $\frac{1}{2}$ 3—8 Uhr;  
c. vom 1. Oktober bis 31. März:  
morgens von 8—1 Uhr und nachmittags von  $\frac{1}{2}$ 3—8 Uhr.  
Kassenschluss jeweils  $\frac{1}{2}$  Stunde vor den angegebenen Schlussbadezeiten.  
Grosses Schwimmbassin, elegante Wannebäder I. und II. Kl., Heissluft-, Dampf- und elektr. Lichtbäder mit Massage, Kurbäder aller Art, Kohlensäurebäder, elektr. Wasserbäder, Dampf- und Heissluftkastenbäder, Behandlung am pneumat. und Heissluftstrom-Apparat.

### Preise der Bäder.

	Einzel	Im Abonnement	
		10 Bäder.	100 Bäder.
<b>a. Schwimmbäder</b> (ausschliesslich Wäsche):			
Für Erwachsene mit Auskleidezelle . . . . .	M. 34	M. 34	M. 34
„ Kinder ohne . . . . .	—20	1.50	—
Jahres-Abonnement für Erwachsene . . . . .	25.—	—	—
„ „ Kinder . . . . .	12.50	—	—
Schwimmunterricht f. Erwachsene 10 M.			
„ „ Kinder . . . . .	6 M.		
<b>b. Heissluft- und Dampfäder</b> (mit Wäsche):		5 Bäder	
Heissluft- und Dampfbad I. Kl. . . . .	2.—	9.—	150.—
„ „ II. Kl. . . . .	1.50	6.50	100.—
Elektr. Lichtbad, einfach . . . . .	2.50	11.—	—
„ „ mit Bestrahlung . . . . .	3.—	13.—	—
<b>c. Wannebäder</b> (mit Wäsche):		10 Bäder	
Wannenbad I. Kl. . . . .	—85	7.—	60.—
„ „ II. Kl. . . . .	—60	5.—	45.—
Kohlensäurebad . . . . .	2.—	15.—	—
<b>d. Kurbäder</b> (mit Wäsche):			
Ein Halbbad, Sitzbad, Fussbad, Dusche oder Abreibung etc. . . . .	—50	—	—
Tageskarte zu allen verordneten Wasserprozeduren, einfachen Massierungen und für den Heissluftstrom-Apparat gültig . . . . .	1.—	—	—
Allgemeine Körpermassage . . . . .	2.—	—	—
Elektr. Wasserbad . . . . .	2.50	20.—	—
Sitzung am pneumat. Apparat . . . . .	1.—	8.—	—

### Anmerkung.

Die Anstalt bleibt am Neujahrstag, Karfreitag, Ostersonntag, Himmelfahrtstag, Pfingstsonntag, Fronleichnamstag und Christtag während des ganzen Tages, an den Sonntagen, Ostermontag, Pfingstmontag, Stefanstag und Fastnacht-Dienstag während des Nachmittags von 1 Uhr an geschlossen.

Zur Benützung der Bäder durch Frauen sind vorgesehen:

- a. Für das Schwimmbad jeden Wochentag V.M. 9—11 Uhr und am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag N.M. von  $\frac{1}{2}$ 3— $\frac{1}{2}$ 5 Uhr, sowie am Freitag abend von 6— $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, bezw. 6—8 Uhr.  
b. Für Heissluft- und Dampfäder und elektr. Lichtbäder Montag und Mittwoch V.M. und Freitag N.M.  
c. Wannebäder werden zu der allgemeinen Badezeit an Frauen und Männer abgegeben.  
d. Für die Kurbäder jeden Wochentag V.M. 9—11 Uhr und N.M. von  $\frac{1}{2}$ 3— $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Das Rauchen im Badgebäude und das Mitbringen von Hunden dahin ist untersagt.

### Mehgerei zu verpachten.

— Eine sehr schön eingerichtete Mehgerei in guter Lage ist an einen tüchtigen Mehger auf sofort oder 1. Oktober zu verpachten. Näheres Dorfstr. 1, 2. Stod.

### Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Kaiserstraße 30, 3 Treppen hoch links, findet ein solides Geschäftsfraulein möbliertes Zimmer nebst Familienanschluss und gute Pension auf sofort oder später.

\*2.2. Goethestraße 43 ist im 3. Stod ein freundliches, gut möbliertes

### Zimmer

sofort billig zu vermieten.

### Hirschstraße 34

sind 2 unmöblierte Mansardenzimmer, einzeln oder zusammen, auf 1. August zu vermieten.

### Salon und Schlafzimmer

mit Balkon, elegant, äußerst behaglich, sep. Eingang, in feinem Hause, an einen besseren Herrn zu vermieten: Durlacher Allee 14, Hochparterre.

### Schön möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 2, Ecke Durlacher Allee, 3. Stod links.

### Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn zu vermieten: Kriegstraße 10 III.

### Viktoriastraße 12,

4. Stod, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. \*3.3.

### Großes, helles Zimmer,

unmöbliert, mit eigenem Glasabschluss, mit oder ohne Bedienung auf 1. September zu vermieten: Kaiserstraße 154, gegenüber der Hauptpost. Näheres bei G. Schmidt: Staub im Laden. 6.4.

### Möblierte Zimmer

finden Herren und Damen in größter Auswahl von 6—50 Mark (mit Pension von 35 bis 120 Mark) in jeder Stadtlage durch das Wohnungsbureau Oskar Vogel, — Lammstr. 7b, part. (Café Bauer), hinter d. Rathaus.

### Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

### Wohnung mit Pension gesucht.

3.2. Für einen jungen Mann, der hier die kaufm. Lehre macht, wird in einer guten bürgerlichen Familie Kost und Wohnung gesucht mit Familienanschluss. Gefl. Offerten nimmt Franz Smelin, Akademiestraße 27, entgegen.

### Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpand vermittelt zu mäßigem Zinsfuße

— Ludwig Andreas, Kaufmann, Akademiestraße 3, parterre.

### 20000 Mark

werden auf II. Hypothek per 1. Oktober ds. Js. gesucht. Agenten verboten. Offerten wollen unter Nr. 5675 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 2.2.

— Wir suchen auf ein Objekt in bester Lage

### 18000 Mark

für solvente Firma. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 5479 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### 3000 Mark,

innerhalb circa 85 % des Schätzungswertes eines neuerbauten Hauses, von tüchtigem strebsamen Geschäftsmann alsbald aufzunehmen gesucht. Gefl. Angebote unter Nr. 5608 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

### 15.15. 14000 Mark,

innerhalb 80 % der Schätzung, von pünktlichem Geschäftsmann auf II. Hypothek gesucht. Offerten befördert unter Nr. 4989 das Kontor des Tagblattes.

— Wir suchen für uns selbst auf ein gutes, neuerbautes Objekt mit Bäckerei

### Mk. 18000.— bis Mk. 20000.—

als II. Hypothek. Vermittler verboten. Gefl. Offerten unter Nr. 5370 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Mädchen-Gesuch.

3.2. In ein gutes Haus wird ein tüchtiges, fleißiges Mädchen mit den häuslichen Arbeiten vertraut, das bürgerlich kochen kann, per 1. August oder später gesucht. Offerten unter Nr. 5655 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Mädchen

zur Beihilfe im Haushalt auf 1. August gesucht. Zu erfragen Klauerechstraße 10 im 2. Stod.

### Mädchen-Gesuch.

— Ein williges, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf sogleich gesucht (kochen ausgeschlossen): Hirschstraße 38 II.

### Ein Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann, wird per sofort oder 1. August gesucht: Kaiserstraße 76 II.

### Gesucht

für sofort nach Konstanz eine selbständige Köchin, die etwas Hausarbeiten übernimmt. Näheres Bischofsstraße 16 im 2. Stod. 2.2.

### Küchenmädchen,

ein fleißiges, kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**3.2. Als Lehrmädchen**

wird ein gut erzogenes junges Mädchen angenommen und kann alsbald eintreten. Näheres

**C. Garbrecht, Inhaber Carl Bohl,**  
Galanterie- und Spielwaren,  
Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 193/195.

**Eine unabhängige Frau**

oder ein Mädchen wird für ständig zum Geschirrspülen gesucht. Lohn 30 M. und freie Station.

\*2.2. Gasthaus zur Rose, Amalienstraße 87.

**3.3. Junge, solide Leute**

als Krankenhelfer gesucht. Anfangslohn jährlich 450 Mark neben freier Station und freier Wäsche. Vorbildung in Krankenpflege nicht erforderlich. Eintritt sofort.

Universitäts-Krankenhaus Heidelberg.

**Fuhrknechte**

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

\*3.2. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

**Stelle-Gesuch.**

\*2.2. Eine in der Fleisch- und Wurstwarenbranche durchaus erfahrene Verkäuferin sucht als solche oder Kassiererin in gleichem besseren Geschäfte auf 1. oder 15. August Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Alle Schneiderarbeiten**

werden schnell und billig ausgeführt. Postkarte genügt, komme ins Haus. \*6.4.

**A. Uvelius, Bähringerstraße 31.**

**Unentgeltliche**

**Rechtsanwaltsstelle für Frauen**

Dienstag abend 7-8 1/2 Uhr Kriegstr. 44.

**Zum Abschlusse**  
**von Feuerversicherungen**

aller Arten für die Basler Verf.-Ges. gegen Feuerschaden empfiehlt sich bestens

**Moritz Sttlinger,**

Karlstraße 49 a.

Unteragenten gegen hohe Provision gesucht.

**Verloren**

Sonntag abend ein weiß-seidener, länglicher Schal mit Franen und buntgestickter Blumenguirlande von der Wacht am Rhein durch die Garten- und Karlstraße bis Kriegstraße 75. Dasselbst gegen gute Belohnung abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

3.3. In der Nähe des Hauptpostgebäudes ist ein gut erhaltenes 2 1/2 stöckiges Wohnhaus mit schönen Wohnräumen und großem gewölbtem Keller aus erster Hand zu verkaufen. Dasselbe eignet sich vorzugsweise für Bureau- oder sonstige Geschäftszwecke oder für eine Weinhandlung, da eine solche früher schon darin betrieben wurde. Offerten unter Nr. 5607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplätze in der Weststadt,**

an fertigen Straßen gelegen, per Quadratmeter zu 28-30 Mark an gute Käufer abzugeben. Offerten unter Nr. 5544 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 8.4.

[3] I.

**Geblauplatz**

in der Weinbrennerstraße billig zu verkaufen. Gegenarbeit für vier Neubauten wird zugesichert. Näheres Sofienstraße 118. 6.6.

**Bauplätze-Verkauf.**

3.2. Wegen Wegzug werden im westlichen Stadtteil 7 Stück Bauplätze unter günstigen Bedingungen sofort verkauft. Günstige Gelegenheit für Architekten oder Maurermeister. Offerten unter Nr. 5672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.2. Zu verkaufen**

1 fast neues, vollständiges Bett, 1 Chiffoniere, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 2 Stühle, 1 Sofa, 1 Spiegel, 1 Bimmertisch, alles noch wenig gebraucht. Näheres Kaiserstraße 30, 5. Stod links.

**Zu verkaufen.**

Zwei aufgerichtete Betten, wenig gebraucht, ein Kleiderschrank, ein Nachttisch, zwei Stühle werden billig abgegeben: Bähringerstraße 30, parterre. —

**Pianinos,**

gut repariert und aufpoliert, zu M. 260.—, 300.—, 330.—, 480.— zu verkaufen.

**Sack & Co., Schloßplatz 14,**  
3.2. Ecke Karl-Friedrichstraße.

**Krant- und Bohnenständer**

in jeder Größe sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57. Ebendasselbst sind gebrauchte Käffer in großem Vorrat zu haben. \*2.2.

**Ladentisch**

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Größe sind am **Beitungsstos** beim Hotel „Germania“ abzugeben. 2.2.

**\*3.2. Weinfässer,**

von 30 bis 60 Liter haltend und darüber, sucht zu kaufen: **Ernst Defer, Ludwig-Wilhelmstraße 11.**

**Zum Ansehen**

empfehle unter Garantie für reingebraunnte Ware:

**1° Frucht- und Kornbranntwein,**  
**1° alten Nordhauser Kornbranntwein**  
zum Preise von 60 Pfg. bis M. 1.20 per Liter,

**echtes Schwarzwälder Kirsch- und Zwetschgenwasser,**

von 5 Liter ab Preisermäßigung und frei ins Haus geliefert. 10.9.

**W. Erb, am Videllplatz.**

**Für Touristen**

empfehle

**Kola-Schokolade.**

**S. Blum,**

**Kaiserstrasse 209.**

Telephon 267. 3.2.

**Dr. Neumann,**  
**Nervenarzt,**  
**verreist.**

Dem Besten die Krone.  
SCHUTZ-MARKE.

Weibezahn's Hafermehl ist der beste Zusatz zur Kuhmilch und ein rationelles und billiges Kindernahrungsmittel. Muskel- und knochenbildend. 22 mal prämiert. Niederlagen durch Plakate kenntlich.

**Weibezahn's Hafermehl**

**Frische Sendung**  
**Holl. Voll-Heringe,**  
**Matjes-Heringe**  
eingetroffen bei  
**Gerhard Caspe,**  
3.3. Kaiserstraße 56.

**Straßburger**  
**Sauerkraut**  
empfehle von frischer Sendung  
**W. Erb, am Videllplatz.**

**Sofort**

kann jedes Zimmer wieder betreten werden, welches mit meinem sich aufs beste eingeführten schnelltrocknenden

**Fußbodenlack**

(in allen Farben erhältlich)

gestrichen ist. Derselbe gibt, weil garantiert harzfrei, einen haltbaren Anstrich.

**Drogerie 6.6.**

**Wilh. Tscherning vorm. W. L. Schwaab.**

20.13.

**Union-**  
**Wichse**

(vormale Krauss-Glinz)  
**ist und**  
**bleibt die beste!**  
In Schachteln und Dosen überall vorrätig!  
Fabrik: Union Augsburg.



feinste, frische Ware in Flaschen  
und ausgewogen.

**Gummi-Schwämme**  
**Calcium-Carbid.**



### Das beste zur Zahnpflege.

**Odontine Andreae** von Ph. Andreae in Bendlikon-Zürich, altbekannte, sehr bewährte antiseptische Zahnpasta zur Reinigung und Erhaltung der Zähne, den modernen Anforderungen entsprechend. 60jähriger Erfolg, mehrmals prämiert. Depots in Karlsruhe: Grossherzogl. Hofapotheke, Stadtapotheke, Internationale-, Löwen-, Marien-, Ludwig-Wilhelm-Apotheke, sowie in sämtlichen Drogerien.

Man wird vor Nachahmungen gewarnt und **achte ganz besonders auf den Namen „Andreae“.** 30.8.



Für Touristen.

## Wetter- Pelerine

Togo Mk. 10.—,

Oyama Mk. 12.—,

Kuroki Mk. 14.—,

130 cm lang,

vorzüglich wasserdichte Qualitäten

empfiehlt 33.

## E. Hasler,

Spezialhaus für Sportbekleidung,

Karlsruhe,

Kaiserstrasse 100.



Viele Köche verderben

die Speisen, wenn sie nicht

## ETCROVIN-Essig

verwenden, denn jedes Liter

„Citrovin“ enthält den Säurewert von 30 Zitronen.  
Vorzüglich für Magenleidende, wofür zahlreiche Anerkennungen.

Fabrikanten: FRITZ SCHELLER SOEHNE, Hamburg v. d. B.

Zu besseren einschlägigen Geschäften zu haben.

Vertreter f. Karlsruhe: K. Knittel, Friedenstr. 19.

## Eheringe, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen empfehlen

**M. Friederich & Cie., Hofjuweliere,**

**Karlsruhe, Kaiserstrasse 92.**

## Kuckuck-Uhr

reich geschnitten, mit halbstündigem Ruf, reizender Zimmerschmuck, erhält Jeder

## geschenkt

gegen Einsendung der erforderlichen Anzahl Einwickelpapiere der berühmten, allbeliebten

## Flammer's Seife.

Sie ist seit Jahren die beste für Wäsche und Haus und kommt nur in eingewickelten Stücken zum Verkauf.

Außerdem können je nach Zahl der Einwickelpapiere als Geschenke gewählt werden: Eine kleine Schwarzwälder Wanduhr, eine gutgehende Taschenuhr, ein moderner Regulator.

Beschreibungen und Abbildungen der Uhren, sowie die näheren Bedingungen liegen in den Kaufäden auf. **Bisher verschenkt 44. annähernd 12 000 Uhren. Krämer & Flammer, Heilbronn a. N.**

## Chr. fr. Müller'sche Hofbuchhandlung

firma gegründet 1797

### Hofbuchdruckerei und Verlag

Lithographie

Steindruckerei



Schriftgießerei

Buchbinderei

Verlag des Karlsruher Tagblattes

Karlsruhe's grösstes Spezialgeschäft  
in **Reise-Artikeln.**  
**Feine Lederwaren und Sattlerwaren.**

Fabrikate erster Firmen Deutschlands und Wiens.  
Anfertigung nach Angabe.

**Alexander Haunz, Reise-Bazar,**  
Kaiserstrasse 108.

Zur  
**Reise-Saison**

empfehle 4.1.  
zweckentsprechende Wäsche  
für Herren,  
Damen u.  
Kinder.

**August Schulz**  
Linnen- und Wäsche-Spezialgeschäft.  
Fernsprecher 1507. Herrenstr. 24.

**Films** und **Platten** werden  
rasch und zuverlässig  
entwickelt und kopiert 8.6.  
Postkartengefertigt. Vergrößerungen.  
Prompter Versand in Sommerfrische.  
**Hoerth, Daeschner & Co.,**  
172 Kaiserstraße. Telephon 1274.

**Waschkessel**

mit **Circulations-Heizung**,  
von 55—250 Liter Inhalt, innen  
garantiert haltbar emailliert, em-  
pfehlen zu den billigsten Preisen

**Hugo Mertle,**  
Karlstraße 28. 10.6.

**Sirsenpreu**

gegen Wundliegen empfiehlt die  
**Drogerie Gunz,**  
Karlstraße 98.

**Regelbahn.**

\*2.2. Wo ist eine gemütliche **Regelbahn** am  
Dienstag, Donnerstag oder Freitag frei? Offerten  
unter Nr. 5657 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

[5] 7

Die **Brennholz- und Kohlenhandlung** von

Marienstr. 61 **Ernst Henning** Marienstr. 61

liefert

alle Sorten bester **Syndikatshohlen** so billig wie jede Konkurrenz;  
ferner empfehle durchaus trockenes **Buchen- und Forlenholz** in **Scheitern** und ge-  
schnitten, sowie geschnittenes und gespaltene **Anfeuerholz**, wie **Bündelholz** bei  
besten **Bedienung**. 10.7.

**Stadtgarten bezw. Festhalle.**

Dienstag, den 25. Juli, abends 8 Uhr,

**Konzert**

des

**Einödshofer-Orchesters**  
aus **Berlin**

unter Leitung von **Julius Einödshofer.**

**Programm:**

**I. Teil.**

- |  |               |
|--|---------------|
| 1. Jubel-Ouverture . . . . .   | Weber.        |
| 2. Neu! „Humanitas“, Polka-Mazurka . . . . .                             | Einödshofer.  |
| 3. Neu! „Veilchenmädel“, Walzer aus der gleichnamigen Operette . . . . . | Helmesberger. |
| 4. Fantasie a. d. Oper „Lohengrin“ . . . . .                             | Wagner.       |

**II. Teil.**

- |  |              |
|--|--------------|
| 5. Ouverture zur Operette „Orpheus in der Unterwelt“ . . . . . | Offenbach.   |
| 6. Erinnerung an Prag. Fantasie für Piston-Solo . . . . .      | Hoch.        |
| Solist: Herr Spengler.   |              |
| 7. Neu! „Die Mädel vom Rhein“, Walzer . . . . .                | Einödshofer. |
| 8. Potpourri aus „Der Rastelbinder“ . . . . .                  | Lehar.       |

**III. Teil.**

- |   |              |
|---|--------------|
| 9. Ouverture zur Oper „Raymond“ . . . . .           | Thomas.      |
| 10. „Schwalbenlied“, Lied für Piston-Solo . . . . . | Einödshofer. |
| Solist: Herr Hevers.                                |              |
| 11. „The Gondoliere“, Charakterstück . . . . .      | Rowell.      |
| 12. „An der schönen blauen Donau“, Walzer . . . . . | Strauss.     |

Eintritt: } Abonnenten . . . . . 60 %  
              } Nichtabonnenten . . . . . 80 %  
              } Soldaten und Kinder die Hälfte.

Programm 10 %

2.2.

Die Musikabonnementskarten haben für diesen Abend keine Gültigkeit.

Kartenvorverkauf für Nichtabonnenten bei Herrn **Hans Schmidt**, Kaiserstrasse,  
Ecke Lammstrasse, nächst dem Museum, von Montag, den 24. d. M., vormittags  
9 Uhr an. Für Nichtabonnenten und Abonnenten ausserdem an der Schal-  
terstelle des Stadtgartens.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.  
Die Abonnementskarten sind beim Eintritt jedesmal vorzuzeigen.

**Nächste grosse!  
Wohltätigkeits-  
Geld-Lotterie**

d. Bad. Landesvereins v. Roten +  
Ziehung bereits 12. August,  
**Beste Gewinnchancen!**  
**3388** Bargewinne **M.**  
ohne Abzug

**44 000**

- 1. Hauptg. M. 15 000**
- 2. Hauptg. M. 5 000**
- 2 à 1000 = 2 000**
- 4 à 500 = 2 000**
- 3380 Gew. 20 000**  
zus.

**Los 1 M.** { 11 Lose 10 M.  
Porto und Liste 30 Pf.  
ver- **J. Stürmer**, Strassburg i. E.  
sendet General-Debit  
14.3. In Karlsruhe:  
**Carl Götz**, Hebelstrasse 11/15.

In Karlsruhe: E. Dahlmann, J. Heppes,

Dir. Wiedel, L. Michel, F. Haselwander, E. Flügge

**Sie ergänzen sich**

„in ihren Wirkungen, wenn man die beiden Rheinus-Waschmittel „Helbach's „Rheinus-Borax-Seifenpulver“ und „Rheinus-Seife im Karton“ gemein-  
sam bei der Wäsche verwendet. Beide Waschmittel enthalten das für  
die Wäsche sehr wichtige Produkt „Borax“ in geeignetem Masse und  
man wird bei gemeinsamer Verwendung dieser Waschmittel Erfolge  
bei der Wäsche erzielen, die einen in der Tat für diese Waschmittel  
begeistern können. Helbach's Rheinus-Borax-Seifenpulver und Rheinus-  
Seife im Karton sind bei den bekannten Verkaufsstellen der Rheinus-  
Waschmittel erhältlich; event. wende man sich an den alleinigen Fabri-  
kanten, **Adam Helbach, Köln-Deutz und Bonn**, der dann die  
nächste Verkaufsstelle angibt.

**Brautschleier-Tulle**

in jeder Preislage  
empfehlen

**Gebr. Ettliger,**

Kaiserstrasse 199.

Städt. Marke.



**Gerolsteiner Sprudel**

**Tafelgetränk I. Ranges.**

Preisgekrönt auf allen beschiedten Ausstellungen.  
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen als vorzügliches Mittel gegen  
Halsübel, Magen-, Blasen- und Nierenleiden.

Generaldepot: **Dr. Kux & Finner, Karlsruhe.**

Adresse: Gerolsteiner Sprudel, Köln am Rhein.

**Im Saison-Ausverkauf**

ausgelegt eine **grosse Partie**

- Leinen-Blusen, weiss,** Stück für Stück **3 75** Mark
- Leinen-Röcke mit Lochstickerei** Stück für Stück **6 75** Mark
- Leinen-Kleider** . . . . . Stück für Stück **15** Mark

**Hirt & Sick Nachf.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.